

NDB-Artikel

de **Boor**, Carl Gotthard Byzantinist, * 24.3.1848 Hamburg, † 31.1.1923 Marburg/Lahn. (evangelisch)

Genealogie

V Carl (1810–53), Gymnasiallehrer in Hamburg, S des Advokaten Dr. Carl Friedrich in Hamburg und der Joh. Elisabeth Amsinck;

M Auguste (1813–62), T des Gerhard Gabr. Schwartze, Kämmereischreiber in Hamburg und der Maria Anna Amsinck;

Gmv und Gmm T des →Wilhelm Amsinck († 1831), hamburgischer Staatsmann;

◉ Manon (1854–1952), T des Ludwig Meyer, Architekt, und der Elisabeth Müller;

3 S, 1 T, u. a. →Helmut (1891–1976), Professor für germanische Philologie in Berlin.

Leben

Als Schüler von Mommsen wandte sich B. frühzeitig der Erforschung der Quellen der oströmischen Geschichte zu. Er hat eine Anzahl der wichtigsten von diesen nach eingehenden Handschriftenstudien in musterhafter|und abschließender Weise ediert. Seine daneben hergehenden Arbeiten zur Überlieferungsgeschichte dieser Texte galten den schwierigsten Fragen der byzantinischen Quellenkunde und haben durch ihre mit überlegener Kenntnis des Materials und mit methodischer Strenge geführten Untersuchungen wesentlich zur Entwicklung der modernen byzantinischen Philologie beigetragen. Diese Probleme beschäftigten ihn während der ganzen Laufbahn als Bibliothekar.

Werke

Nicephori archiepiscopi Constantinopolitani Opuscula historica, Accedit Ignatii diaconi Vita Nicephori, 1880;

Theophanis Chronographia, 2 Bde., 1883–85;

Theophylacti Simocattae Historiae, 1887;

Vita Euthymii, 1888;

Verz. d. griech. Hss. d. Bibl. zu Berlin II, 1897;

Excerpta de Legationibus I-II, = Excerpta Historica iussu Imp. Constantini Porphyrogeniti confecta 1/1,2, 1903;

Excerpta de insidiis, = Exc. Hist. iussu Imp. Const. Porph. III, 1905;

Georgii Monachi Chronicon I-II (*ohne d. Continuatio*), 1904;

zahlr. Aufsätze in: d. Byzantin. Zs.

Literatur

A. Heisenberg, in: Byzantin. Zs. 24, 1924, S. 195 f.

Autor

Franz Dölger

Empfohlene Zitierweise

, „Boor, Carl de“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 451
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
